



"Epilepsieberatung im Rampenlicht" - Nebenwirkungen der Epilepsie auf Beziehungen

Dipl.-Soz.päd. Simone Fuchs

Juliusspital Epilepsieberatung Unterfranken, Würzburg

Johanna Jacobi

EpilepsieBeratung Diakonie München und Oberbayern, München

Inhalt:

Dieses Seminar setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

1. Teil - **Kinder epileptiekranker Eltern sind häufig „vergessenen Angehörige“**. Sie erleben die Anfälle und die Auswirkungen der Erkrankung mit und zeigen Gefühle von Angst, Verunsicherung und fühlen sich oftmals im mit dem Umgang der Situation überfordert. In der Fortbildung wird vorgestellt, wie Epilepsie kindgerecht erklärt werden kann, wie man mit Kindern in Gespräch kommt und was ihnen beim Umgang mit den Anfällen ihrer Eltern hilft.

2. Teil - **Wie Epilepsie die Partnerschaft beeinflusst**. Die Diagnose Epilepsie beeinflusst auch die Partnerschaft, denn der /die gesunde Partner:in muss sein Leben auch an die neuen Gegebenheiten anpassen, welches nicht selten mit einer großen Umstellung einhergeht. Dies kann den Bereich der Freizeitgestaltung betreffen, die sozialen Außenkontakte und auch die finanzielle Situation. Zudem wird Angst um den/die Partner:in häufig zu einem ständiger Begleiter. All diese Faktoren können sich zu einem Härtestest für die Beziehung erweisen. Anhand von Fallbeispielen werden die Herausforderungen, die sich mit der Diagnose Epilepsie für eine Partnerschaft ergeben können, beschrieben und der Raum für mögliche Handlungsoptionen aufgemacht.

Literaturvorschläge:

- Pohlmann-Eden, Bernd: Das Geheimnis um die Stehaufmännchen-Mama, Augsburg, beta Institutsverlag, 2008
- Abele, Daniela; Damala, Regina: Mamas Kopfkarusell, Berlin, Verlag Epilepsie 2000, 2018, ISBN: 978-3-9818657-0-7 (kostenlose Bestellung gegen Erstattung der Versandkosten bei der [Deutschen Epilepsievereinigung](#))
- Bilderbuch "Mein Papa hat Epilepsie", Landesverband Epilepsie Bayern e.V., Nürnberg, *Herausgegeben von und kostenlos zu beziehen über den [Landesverband Epilepsie Bayern e.V.](#); E-Mail: kontakt@epilepsiebayern.de*
- Hegemann, Asen Tomson: Familienmedizin für die Praxis, Schattauer Verlag, 2000.

Weitere Online-Seminare zur Kursreihe "Epilepsieberatung im Rampenlicht"

- 04.02.2025 – Einblicke in das Arbeitsfeld der Epilepsieberatung mit Dipl.-Soz.päd. Simone Fuchs und Dipl.-Soz.päd. Henrike Staab (FB250204A)
- 08.04.2025 – Berufliche Möglichkeiten und Fahreignung bei Epilepsie mit Dipl.-Päd. Peter Brodisch (FB250408A)
- 09.10.2025 – Umgang mit psychogenen nicht epileptischen Anfällen mit Dipl.-Soz.päd. Henrike Staab (FB251009C)
- Jeweils von 16:00-18:30 online

Zur Person:

Simone Fuchs, Dipl. Soz. Päd. (FH); Juliusspital Epilepsieberatung Unterfranken Würzburg, <https://www.juliusspital-epilepsieberatung.de/>

Kursnummer: FB250605A
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:
Donnerstag 05.06.2025 16:00 - 18:30 Uhr

Zeitungfang: 3 Stunden à 45 Minuten

Diese Veranstaltung findet online statt.

Didaktik: Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppen: Psycholog:innen,
Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: 2 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung:
Curr. 2017: 3 Stunden zu Allgemeine
Neuropsychologie

Kursgebühr: 85,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie



Johanna Jacobi, Systemische Beraterin; Erziehungswissenschaftlerin (B.A.);
Gesundheitsökonomin (B.A.), München. <https://epilepsieberatung-bayern.de/wp-content/uploads/2023/02/EpilepsieBeratung-Muenchen.pdf> oder <https://epilepsieberatung-bayern.de/muenchen/>